

groupware: klassische anwendungen

- Klassische Groupware-Anwendungen:
 - Gruppen-Terminkalender
 - E-Mail:
 - Diskussionsforen (Bulletin Boards)
 - Wissensdatenbanken (Knowledge Base)
 - Entscheidungshilfen für Gruppen (Group Decision Support Systems)
 - Projektmanagement
- Definition von Lotus Notes Domino:
„Lotus Notes Domino stellt ein System für das Management und die Verarbeitung auch wenig strukturierter Informationen in elektronischer Form für einen heterogenen Anwenderkreis dar.“



groupware: lotus notes domino

- Kennzeichen von Lotus Notes Domino:
 - Verbindung von zwei Applikationen
 - im einzelnen:
 - betriebssystem-unabhängig
 - Entwicklungsumgebung
 - Dokumentenorientiert
 - Datenbank
 - Client-Server-Architektur
 - Kommunikation zwischen Benutzern



groupware: lotus notes domino - internet

- Domino-Server-Technologie:
 - seit 4.5 ist Notes ein übergreifendes Internet/Intranet-Groupwareprodukt
 - damit Zugriff auf Domino/Notes-Datenbanken möglich
 - Domino-Server ist:
 - HTTP-Server
 - spezielle Verarbeitungslogik
 - ehemaliger Notes-Server



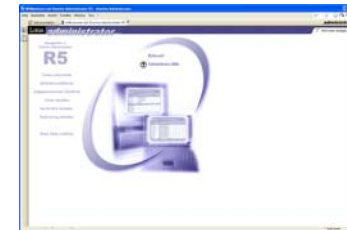
groupware: benutzersicht – client versionen

- Client Versionen ab Release 5:

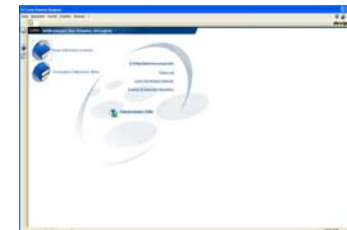
- Lotus Notes Client



- Lotus Domino Administrator

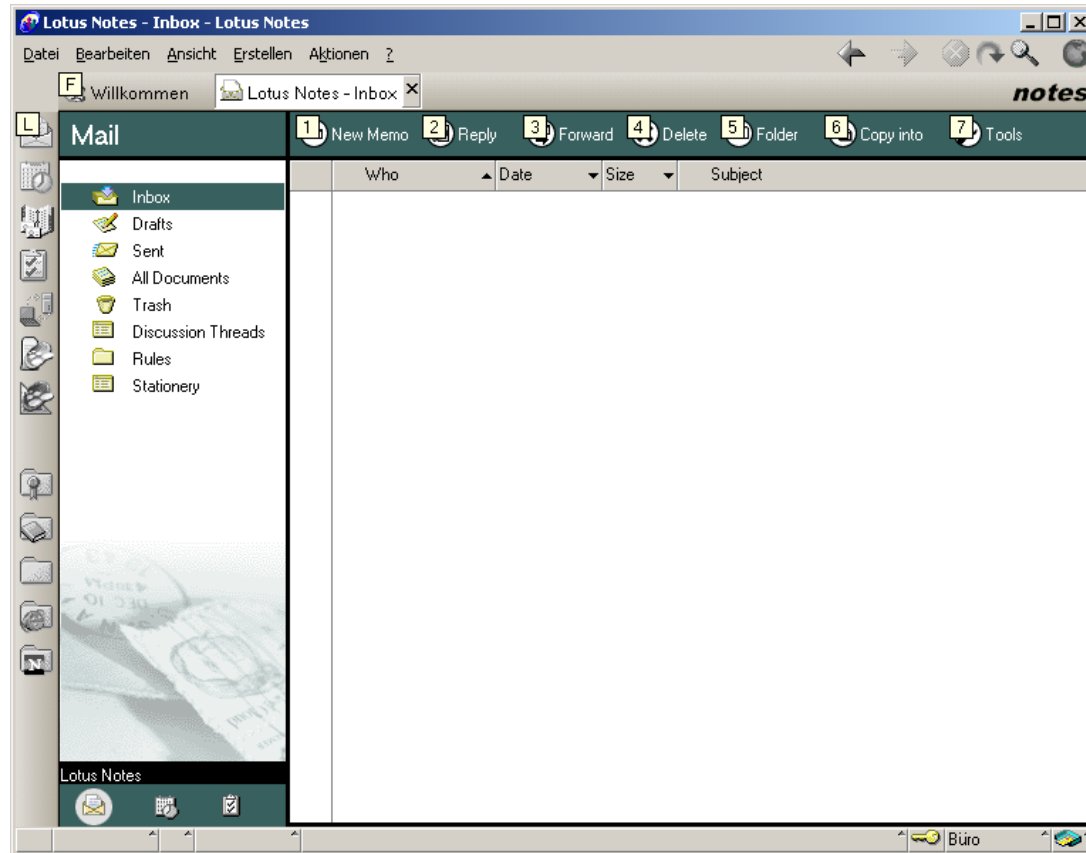


- Lotus Domino Designer



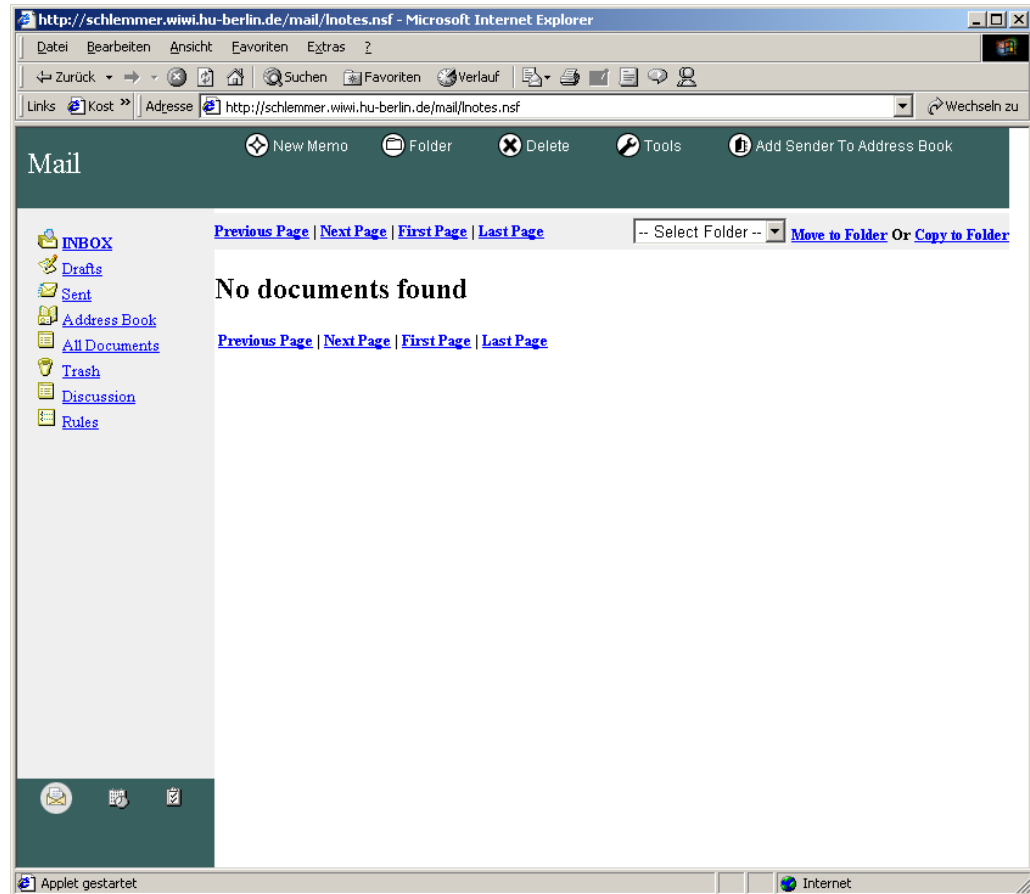
groupware: benutzersicht – lotus notes

- Notes-Client:



groupware: benutzersicht - internet

- Internet-Zugriff:



groupware: lotus domino datenbanken (I)

- Dokumenten-Datenbanken zur Verwaltung von unstrukturierten Informationen:
 - Texte, Bilder, Tabellen, Graphiken
 - Ansammlung von Informationen in Dokumenten-Datenbanken
 - i.d.R. Dokumente auf Server und Zugriff von Arbeitsstationen
 - Zugriff über Internet
 - Synchronisation der Dokumente



groupware: lotus domino datenbanken (2)

- Daten-Ansichten in Lotus Domino Notes-Datenbanken:
 - Lotus Domino Datenbanken bestehen aus folgenden Elementen:
 - Dokumenten
 - Ansichten
 - Formulare/Masken
 - Ansicht = erste Schnittstelle zur Datenbank
 - beliebig viele Ansichten in Datenbanken möglich
 - Datensätze in Ansichtenlisten können Unter-Datensätze enthalten
 - Statusansichten



groupware: lotus domino datenbanken (3)

- **Formulare/Masken (1):**
 - Festlegung des Layouts eines Dokuments
 - Maske enthält statische und dynamische Bereiche
 - 8 verschiedene Feld-Typen:
 - Text
 - Zahl
 - Zeit
 - Schlüsselwörter
 - Rich Text
 - Autorenname
 - Lesername
 - Abschnitt



groupware: lotus domino datenbanken (4)

- **Formulare/Masken (2):**
 - **Felder können definiert werden als:**
 - Bearbeitbar
 - Berechnet
 - Nicht-bearbeitbar
 - Berechnet zur Anzeige
 - Berechnet beim Anlegen
 - **Können Funktionen, Formeln oder Makros enthalten**



groupware: lotus domino datenbanken (5)

- Verwaltung von Lotus Domino Datenbanken:
 - Hauptverantwortlicher ist der Administrator
 - Zugriffskontroll-Listen (ACL = Access Control List)
 - 7 Zugriffsebenen:
 - Manager
 - Entwickler
 - Editor
 - Autor
 - Leser
 - Archivar
 - Kein Zugriff



groupware: lotus domino datenbanken (6)

- Indexierung von Datenbanken (Volltext-Suche):
 - erst seit Version 3.0
 - Abschätzen des Speicherbedarfs
 - Optionen beim Anlegen:
 - Beachtung von Groß- und Kleinschreibung
 - Stopwort-Liste
 - Genauigkeit
 - Aktualisierung
 - Einsatz Boolescher Verknüpfungen



groupware: lotus domino datenbanken (7)

- Lotus Domino Datenbank-Replizierung:
 - geschieht durch den Domino Server
 - Ablauf:
 - Kopien an Nutzer ohne permanenten Zugriff auf Server
 - Nutzer arbeiten mit Kopien
 - Zurückspielen auf den Server der geänderten Kopien durch Nutzer
 - Aktualisierung durch Server automatisch/zeitabhängig
 - Konfliktbehandlung

